

Fach Französisch - Anforderungen und Inhalte

Leistungsfach (5-stündig) und Basisfach (3-stündig)

Die kulturellen Themenbereiche werden mit möglichst authentischen und vielseitigen Materialien erschlossen: Texte, Bildimpulse, Grafiken, Audiosequenzen, Clips, Filme... Neben der Arbeit mit einem Schulbuch werden die Inhalte oft anhand von literarischen Werken, Filmen oder anderen Medien veranschaulicht.

Es entstehen viele thematische Querverbindungen, die interkulturelle Kompetenz ist dabei stets ein wichtiger Aspekt.

Bei den literarischen Werken sollen unterschiedliche Betrachtungsweisen erkannt und vertieft werden, hierzu werden die Werke intensiv analysiert.

A. Anforderungen

- Freude an der französischen Sprache
- Mitgestaltung des Unterrichts auf Französisch sehr wichtig, auf spontane Kommunikation im Plenum und in Kleingruppen wird großen Wert gelegt
- Interesse für vergleichende Betrachtungen zwischen französischen und deutschen Gesellschaftsphänomenen (interkulturelle Kompetenz)
- Methodenkompetenz, um Wortschatz und sprachliches Vermögen fortlaufend auch mit Eigeninitiative zu verbessern

Das **Basisfach** eignet sich gut, für Schülerinnen und Schüler, die trotz anderer Leistungsschwerpunkte **nicht auf Französisch verzichten** möchten. Das allgemeine **Anforderungsniveau und der Arbeitsumfang sind insgesamt geringer** als im Pflichtfach.

B. Inhalte

Schwerpunktthema: *Différentes approches du monde*

Alle Themenbereiche sind besonders unter dem vergleichenden Aspekt unterschiedlicher Erschließungsmöglichkeiten der (Lebens-)Welt(en) zu betrachten.

Interkulturelle Themenschwerpunkte

- Paris
- Individuum und Gesellschaft
- Frankophonie
- Frankreich als multikulturelle Gesellschaft
- Deutschland, Frankreich und Europa
- Geschichte und politisches System Frankreichs
- Kultur, Medienlandschaft und Presse in Frankreich
- Ausblick ins Berufsleben
- Zukunftsvisionen

Beim **Basisfach** müssen nicht alle Themen behandelt werden.

Literarische Schwerpunkte (Pflichtkanon):

- Film: *Intouchables*, Olivier Nakache und Éric Toledano, 2011
- Buch: *L'Hôte*, Albert Camus, 1957
- andere/s Werk/e nach Wahl

Fach Französisch - Anforderungen und Inhalte

Beim **Basisfach** muss **nur ein Werk** aus dem Pflichtkanon behandelt werden.

Methodische Schwerpunkte:

- Diskussion in Kleingruppen und im Plenum
- Schreibtechniken: Analyse von Texten oder bildlichen Darstellungen, Argumentation, kreative Formate, Mediation
- Lese-, Hör- und Sehverstehen
- Präsentationen

Sprachliche Schwerpunkte:

- Thematische Wortschatzarbeit
- Anleitungen für möglichst individuelle Grammatikarbeit zur Verbesserung des Sprachvermögens
- Methodentraining für die verschiedenen Aufgabenformate

Wichtigste Unterschiede zwischen Leistungs- und Basisfach im Überblick:

Leistungsfach (5-stündig)	Basisfach (3-stündig)
Ziel: Erweiterung und Intensive Vertiefung der sprachlichen Kompetenzen und Kenntnisse	Ziel: allgemeine Erhaltung der sprachlichen Kompetenzen und Kenntnisse
hoher Arbeitsaufwand	weniger Arbeitsaufwand
höhere Anforderungen an das Sprachniveau	grundlegende Anforderungen an das Sprachniveau
2 Klausuren pro Halbjahr 1-3, eine in Halbjahr 4, Abiturrelevante Aufgabenformate zu den Anforderungsbereichen Verstehen (I), Gewichten/Analysieren (II) und Schreiben (III). Es werden immer Aufsätze geschrieben.	mindestens eine Klausur pro Halbjahr mit einer Textproduktionsaufgabe in Kombination mit einem anderen Aufgabenformat (Leseverstehen, Hörverstehen, Analyse, Sprachmittlung)
Schriftliche Abiturprüfung ist Pflicht (Klausur und mündliche Kommunikationsprüfung)	Keine schriftliche Abiturprüfung, aber mündliche Abiturprüfung möglich , „Kommunikationsprüfung“ im Unterricht integriert

Ansprechpartner: Frau Hangarter-Langguth, Herr Touchi oder eure Französischlehrkraft in Klasse 10.